

# Mythen und Fakten zu Polen

## Fakten

Jedes Jahr werden **allein am Donnerstag vor Aschermittwoch ca. 100 Millionen Paczki** (eine Art polnischer Donut) gegessen.

Schloss Malbork im Norden Polens ist mit 143.591 Quadratmetern **die größte Burg der Welt**. Das Schloss wurde im 13. Jahrhundert als Ordensburg erbaut und gehört heute zum UNESCO Weltkulturerbe.

**Marie Curie**, Nobelpreisträgerin für Chemie und Physik, ist 1867 in Polen geboren und gilt als die vermutlich berühmteste Polin.

In Sopot, Polen, liegt mit 516 m die **längste Seebrücke Europas**.

**Die erste Betonstraße** wurde 1888 im heutigen Wroclaw gebaut.

Nicht nur das deutsche Schulsystem, sondern vor allem die deutschen Schulnoten, sorgen bei zugereisten Polen für Aufregung und Verwirrung. Denn in Polen – im Gegensatz zu Deutschland – ist **die beste Note die 5 und die schlechteste die 1**. Es gibt noch die Note "6", die man als "ausgezeichnet" übersetzen kann und die tatsächlich nur für eine Sonderleistung vergeben wird.

Falls Ihr einmal Blumen in Polen verschenken wollt – bitte **nur in gerader Zahl!** Ungerade Zahlen bringen Pech.

## Mythen

**„Polnisch ist eine der schwierigsten Sprachen der Welt.“**

Die polnische Sprache wird tatsächlich immer wieder als eine der schwierigsten Sprachen der Welt bezeichnet. Mit drei Geschlechtern, sieben verschiedenen Fällen für Substantive, neun zusätzlichen Buchstaben und einer ganz eigenen Aussprache, unterscheidet Polnisch sich sehr stark vom Deutschen. In Deutschland sprechen nur knapp 0,3% der Bevölkerung polnisch.

**„Alle Polen sind gläubig.“**

Das stimmt nicht ganz. Von den 31% konfessionslosen Einwohnern Deutschlands ist Polen aber weit entfernt. Über 85% der polnischen Einwohner sind in der Römisch-Katholischen Kirchen. Zum Vergleich: In Deutschland sind es nur knapp 27%.

**„Robert Lewandowski ist der bekannteste polnische Sportler.“**

Neben Lewandowski gibt es noch einige sehr bekannte Sportler. Adam Malysz beispielsweise ist ein sehr bekannter und erfolgreicher polnischer Skispringer, der in den 2000er-Jahren die Vierschanzentournee und vier Mal den Gesamtweltcup gewonnen hat. Robert Lewandowski gehört aber definitiv zu den polnischen Berühmtheiten im Sport: 2020 wurde er vor Christiano Ronaldo und Lionel Messi als Fifa-Weltfußballer ausgezeichnet. In den 34 Spielen der vergangenen Saison 2020/21 hat er für Bayern München 41 Tore geschossen, obwohl er einige Spiele verletzt verpasste. Damit hat er den bisherigen Rekord von Gerd Müller geknackt, der in der Saison 1971/1972 40 Tore erzielt hatte. Es hieß, Müllers Rekord sei für die Ewigkeit. Nun ja, diese Ewigkeit hat es immerhin auf 49 Jahre gebracht.

